

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **10 (1984)**

Heft 4

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sinfonia

No. 4
Dezember / Décembre 1984

10. Jahrgang neue Folge
Dixième année de la nouvelle édition

Offizielles Organ des Eidgenössischen
Orchesterverbandes (EOV)

Organe officiel de la Société fédérale
des orchestres (SFO)

Redaktion/Rédaction:
Dr. Eduard M. Fallet, Postfach 38,
3047 Bremgarten bei Bern

Administration:
Eidg. Orchesterverband
Postfach 3052, 8031 Zürich

Mitteilungen des Zentralvorstandes

Mit einer ganzen Reihe von Projekten und Problemen befasste sich der Zentralvorstand an seiner Sitzung im Dezember. Da es sich durchwegs um wichtige Verbandsgeschäfte handelte, erscheint die «Sinfonia» mit Verspätung. Wir wollten damit erreichen, dass die Mitglieder des EOV aktuelle Informationen erhalten. Wir bitten unsere Leser um Verständnis. Im Vordergrund der Verhandlungen des Zentralvorstandes standen die Tätigkeiten im Jahr 1985. Auf sie soll zunächst in chronologischer Reihenfolge eingegangen werden.

1. Orchestertreffen Boswil, 4./5.5.1985

Nur sehr wenige Orchester haben sich für diese Veranstaltung angemeldet, und dies zum Teil erst noch nur provisorisch oder mit Vorbehalten. Der Zentralvorstand und das Sekretariat der Stiftung Künstlerhaus Boswil entschlossen sich deshalb, **das Orchestertreffen nicht durchzuführen**. Damit musste auch für die Delegiertenversammlung 1985 eine neue Lösung gesucht werden, war doch vorgesehen, diese im Rahmen des Orchestertreffens in Boswil durchzuführen.

2. EOV und Mustermesse Basel (MUBA)

In der Halle 51 der MUBA findet eine Sonderausstellung zum Thema «Musik und Gesang» statt. Der Eidg. Orchesterverband, der Eidg. Musikverband, die Schweizerische Chorvereinigung und der Eidg. Jodlverband wurden eingeladen, einen Stand zu gestalten. Um diesen Stand herum werden verschiedene Firmen ihre Produkte und Dienstleistungen zum Thema Musik präsentieren. Die Sektionen des EOV haben die Möglichkeit, am MUBA-Stand mitzuwirken. Dazu gibt es zwei Möglichkeiten:

a) *Auftritt auf der Bühne in der Halle 51 mit musikalischen Darbietungen.*

Die MUBA dauert vom 11.–20. Mai 1985. Die Hallen sind von 9–18 Uhr geöffnet. *Orchester, die an der MUBA einen musikalischen Beitrag präsentieren möchten, melden sich bis 30.1.1985 beim Zentralpräsidenten unter Angabe von Tag, Zeit und Dauer des musikalischen Beitrages.* Da die MUBA die bedeutendste Messe der Schweiz ist, wird unser Stand ohne Zweifel stark beachtet werden (in der gleichen Halle «logiert» übrigens das Fernsehen DRS). Der Zentralvorstand hofft, dass recht viele Orchester ein kleines MUBA-Konzert anbieten werden!

b) *Standgestaltung*

Orchester oder «Sinfonia»-Leser, die über geeignetes Fotomaterial für die Gestaltung des Standes verfügen, melden sich *bis 30.1.1985 bei der Zentralsekretärin.*

Es ist für das Liebhabermusizieren von eminenter Bedeutung, sich einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Die MUBA ist eine grossartige Gelegenheit dazu! Nutzen wir sie!

3. Europäische Vereinigung der Liebhaberorchester

Die Vereinigung ist bald gründungsreif. Am 5. und 6. Januar 1985 finden nochmals Arbeitsgespräche mit den Partnerländern statt, diesmal in Nürnberg. **Die Gründung findet am 15. und 16. Juni 1985 statt. Der Zentralvorstand hat beschlossen, die Delegiertenversammlung 1985 mit der Gründungsversammlung zusammenzulegen.** Damit wird beiden Veranstaltungen, der Delegiertenversammlung und der Gründungsversammlung, das ihnen zukommende Gewicht gewährt.

Wir bitten alle Sektionen, sich den 15. Juni 1985 jetzt schon zu reservieren. Das genaue Programm und der Tagungsort werden später bekanntgegeben.

4. Europäisches Jahr der Musik 1985

Am 15. Januar 1985 wird die ursprünglich für den 23. Oktober 1984 vorgesehene Pressekonferenz für das Europäische Jahr der Musik stattfinden. Der 15. Juni 1985 wurde vom Nationalen Komitee zum Tag der Stille erklärt: überall in der Schweiz soll zwischen 17 und 22 Uhr Musik erklingen – auf Plätzen, in Kirchen, auf der Strasse, in der Eisenbahn... Zu dieser Idee kann bei der Zentralsekretärin ein Informationsblatt bezogen werden.

Nach wie vor wartet der Zentralvorstand auf die Mitteilung von Veranstaltungen, die von EOV-Sektionen im Rahmen des Europäischen Jahres der Musik durchgeführt werden. Der Zentralpräsident sammelt alle Informationen, und es soll zum Zwecke eines Informationsaustausches ein Programmblatt herausgegeben werden. Zur Zeit wäre dieses aber noch völlig leer...

5. Kurse

Man beachte die Beilagen (Kurs Programmgestaltung).

Mit grossem Erfolg konnte übrigens der Kurs für Konzertmeister und Stimmführer durchgeführt werden. Den Kursleitern, insbesondere dem Geiger und Pädagogen Walter Ammann, sei an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen.

Im weiteren teilt der Zentralvorstand mit:

6. Sektionen

An seiner Sitzung vom 14.12.1984 konnte der Zentralvorstand die folgenden Orchester in den Verband aufnehmen:

– Kammerorchester der Rudolf Steiner-Schule St.Gallen

– Kammerorchester des Musikkollegiums Schaffhausen

– Orchester der Musikfreunde St.Gallen.

Wir heissen die drei Orchester im EOV herzlich willkommen!

Aus dem Verband ausscheiden werden leider per Ende 1984: das Orchester Pro Musica Basel,

die Zumiker Musiker und der Orchesterverein Gerlafingen. Wir danken diesen Orchestern für ihre musikalische Tätigkeit, dies in der Hoffnung, dass die Einstellung der Tätigkeit nur eine vorübergehende ist.

Leider musste der Zentralvorstand das Orchestre de Nyon wegen andauernder Vernachlässigung der minimsten Verbandspflichten aus dem EOV ausschliessen.

7. Berichte

Dieser «Sinfonia» liegt das Formular für den Jahresbericht 1984 bei. Der Zentralvorstand erwartet dieses bis *spätestens 28.2.1985* zurück. Die Adresse: Eidg. Orchesterverband, Postfach 3052, 8031 Zürich.

Bis Ende Januar 1985 sind der SUISA in Zürich die im Jahre 1984 aufgeführten Werke zu melden. Diese Meldung ist Teil der Vertragsbestimmungen zwischen dem EOV und der SUISA. Die Adresse für diese Meldung: SUISA, Bellarstrasse 82, 8038 Zürich.

8. Veteranen

Sektionen, die für die Delegiertenversammlung 1985 Ehrenveteranen oder Veteranen anmelden möchten, beziehen das entsprechende Formular bei der Zentralsekretärin.

9. Konzertprogramme

Die Konzertprogramme der EOV-Sektionen werden archiviert. Viele Orchester wissen das möglicherweise nicht.

Der Zentralvorstand bittet alle Sektionen, zwei Exemplare ihrer Konzertprogramme an die folgende Adresse zu senden: Eidg. Orchesterverband, Zentralbibliothek, Postfach 47, 3000 Bern 22.

10. Postverkehr mit der Zentralbibliothek

Die Sektionen werden dringend gebeten, alle Werke der Zentralbibliothek fristgemäss, sorgfältig verpackt und richtig adressiert zurückzusenden. Immer wieder erhalten Mitglieder des Zentralvorstandes Werke an ihre Privatadresse. Dort sind sie in jedem Fall am falschen Ort. Die richtige Adresse lautet: Eidg. Orchesterverband, Zentralbibliothek, Postfach 47, 3000 Bern 22.

Der Zentralvorstand bittet, die obigen Mitteilungen genau zu beachten und entsprechend zu handeln. Nur so kann der Zentralvorstand effizient und sinnvoll arbeiten.

Zentralvorstand und Musikkommission danken allen Orchestern für ihre Tätigkeit im Dienste der Musik und wünschen allen Orchestermittgliedern zum neuen Jahr alles Gute und zahlreiche schöne Stunden mit Musik!

Unterkulm, 19. Dezember 1984
Für den Zentralvorstand:

Jürg Nyffenegger, Zentralpräsident